



**Förderprojekte der Europäischen Union im ländlichen Raum  
Beteiligung am LEADER-Verfahren  
-Sachstandsbericht-**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	Ö	26.11.2014	Kenntnisnahme

Im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 10.09.2014 war die Vorberatung für den am 30.09.2014 gefassten Beschluss des Rates, sich am LEADER-Verfahren zu beteiligen.

Der offizielle Auftaktermin für die Bewerbung als LEADER-Region hat am 31.10.2014 im Bürgerzentrum in Wermelskirchen stattgefunden. Etwa 240 Personen haben daran teilgenommen. Zunächst wurde den Teilnehmern die Rahmenbedingungen zu LEADER in NRW, das geplante LEADER-Gebiet in Zahlen sowie die Vorgehensweise zur Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (dem Wettbewerbskonzept) vom Büro kommunare vorgestellt. In Arbeitsgruppen (Arbeitskreise) zu den geplanten Handlungsfeldern (s.u.) wurde anschließend zu den Themen Verbindendes und Gemeinsamkeiten der Region, zukünftige Herausforderung und erste Projektideen gearbeitet. Abschließend wurden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen vorgestellt.

Der Arbeitstitel für die Bewerbung der Region lautet „Bergisches Wasserland“.

Die folgenden vier Handlungsfelder (HF 1-4) sind für LEADER Bergisches Wasserland geplant:

HF 1: Leben und Arbeiten mitten im Bergischen Land  
mit den Themen: Ländliche Lebensqualität, Dorfentwicklung, Innenentwicklung, Mobilität, Daseinsvorsorge, Grund- und Nahversorgung, Gesundheit, Demographischer Wandel, Existenzgründungen, Fachkräftesicherung, Einklang von Familie und Beruf

HF 2: Integration, Migration und Inklusion mitten im Bergischen Land  
mit den Themen: Prävention: Kinder und (junge) Familien stärken, Bildung, Ehrenamt stärken, Willkommenskultur, Netzwerke, Armut

HF 3: Naherholung- und Erlebnistourismus mitten im Bergischen Land  
mit den Themen: Nah-, Land-, Naturtourismus, Natur, Kultur, Kulturelles Erbe (Industrie), Barrierefreiheit, Thema Wasser, regionale Produkte

HF 4: Energiewende und innovative ländliche Wertschöpfung mitten im Bergischen Land  
mit den Themen: Energiewende, ländliche Wertschöpfung, Klimawandel, 100% EE-Region, Umwelt- und Klimaschutz, Land- und Forstwirtschaft.

Das erste „Arbeitstreffen“ der Arbeitskreise zu den Handlungsfeldern hat am 10.11.2014 in Wipperfürth im Berufskolleg stattgefunden. Inhaltlich standen die Analyse von Stärken und

Schwächen im Vordergrund sowie die Entwicklung von Leitbildern, jeweils bezogen auf die einzelnen Handlungsfelder. Das begleitende Büro fasst die erarbeiteten Dinge zusammen.

Weitere Vorgehensweise:

Das nächste Treffen der Arbeitskreise findet am 09.12.2014 statt, in Wermelskirchen im Berufskolleg.

Für November und Dezember sind thematische Workshops geplant. Hier sollen über die engagierten Arbeitskreismitglieder hinaus weitere Interessensgruppen und Bevölkerung eingebunden werden. Die Termine stehen noch nicht alle fest, inhaltlich sollen erste Rückkopplungen erarbeitet werden zu den in den Arbeitskreisen entwickelten Leitbildern und Zielen.

Im Januar 2015 werden für zwei Bevölkerungsgruppen separate Workshops angeboten: Zum einen soll es eine Jugendwerkstatt geben, um deren Sichtweise zu bestimmten Themen einzufangen und Kinder und Jugendliche in die zukünftigen Entwicklungen der Region einzubinden.

Zum anderen soll ein extra Unternehmer-Abend diese Akteure gezielt einbinden.

Eine öffentliche Abschlussveranstaltung wird Anfang Februar stattfinden. Abgegeben werden muss das fertige Konzept am 16.02.2014.

Informationen zum laufenden Prozess, auch Konkretes zu den Treffen der Arbeitskreise, lassen sich im Internet abrufen unter <http://www.leader-bergisches-wasserland.de>.